



MARIENGYMNASIUM

An den
Landkreis Friesland
Fachbereich Soziales und Senioren
z.Hd. Stefan Wiese
Lindenallee 1
26441 Jever

Fond Inklusion – Antrag des Mariengymnasiums: Projekt Pausenhalle

25.02.2015

Sehr geehrter Herr Wiese!

Um die Wertschätzung von Vielfalt, die Begegnung und das Verständnis zwischen Schülern mit und ohne Behinderung in unserer Schule zu stärken, stellen wir den Antrag auf Bezuschussung unseres Projekts „Kommunikationsort Pausenhalle“.

Neben der Mensa ist die Pausenhalle der zweite Aufenthaltsort der Schüler im Innenbereich. Da sie drei Zugänge zu Gebäudeteilen sowie drei Ausgänge aufweist, stellt ihre ansprechende Gestaltung als Treffpunkt und Kommunikationsort eine Herausforderung dar. Momentan handelt es sich um einen unattraktiven Raum mit Transitcharakter, in dem sich Schüler fast nur stehend begegnen können. Dies führt dazu, dass insbesondere jüngere Schüler und Menschen mit Unterstützungsbedarf dort kaum anzutreffen sind, da sie sich nicht auf Augenhöhe begegnen können. Außerdem mangelt es uns für unsere Kinder und Jugendlichen mit Unterstützungsbedarf an angemessenen Differenzierungs- und Förderplätzen. Eine Neustrukturierung des Raumes mit flexiblen modularen Möbeln in Form von Podestbausteinen, welche sowohl als Sitzgruppen als auch Sitztribünen und Bühnen genutzt werden können, bietet diese Plätze und bricht den Bahnhofshallencharakter auf. Durch die unterschiedliche Anordnung in der Höhe finden sowohl jüngere als auch ältere Schüler einen adäquaten Sitzplatz. Rollstuhlfahrer und Gehbehinderte können sich problemlos in die Sitzgruppen integrieren, da diese an einer Seite offen gestaltet sind und da das Podest drei verschiedene Höhen aufweist.

Eine Nutzung schwebt uns sowohl in den Pausen als auch während der Unterrichtszeit vor: Schüler mit Unterstützungsbedarf bedürfen adäquater Räume für differenzierte Unterrichtsangebote, die ihren Bedürfnissen entgegenkommen. Bewegung und Spiel sind bei diesen Kindern von großer Bedeutung, damit sie ihre Energie in den Lernphasen besser kanalisieren können, um ihren Lernfortschritt zu optimieren. Der modulare / variable Aufbau des Pausenhallenpodestes bietet ausgezeichnete Möglichkeiten, diese Bereiche zu kombinieren: Es entstehen Bühnen für Rollenspiele und Präsentationen,



MARIENGYMNASIUM

Gruppenarbeitsplätze, aber auch Rückzugsmöglichkeiten für kurze Auszeiten nicht nur sitzenden Charakters. In den Pausen begegnen sich hier Schüler mit und ohne Unterstützungsbedarf auf Augenhöhe in einer angenehmen Atmosphäre.

Wir am Mariengymnasium wissen schon lange, dass funktionierende Inklusion weitaus mehr bedeutet als das Schaffen von Räumen. Wir sind seit Jahren eine inklusive Schule, die sich dieser Herausforderung sehr früh mit großem Engagement und kreativem Geist gestellt hat; eine Seltenheit in der gymnasialen Landschaft. Zur Zeit unterrichten wir vier geistig behinderte Kinder an der Schule, die von Inklusionskräften begleitet werden, sowie viele andere Kinder mit Besonderheiten (z.B. Asperger-Syndrom, Tourette-Syndrom). Für unsere Schülerinnen und Schüler ist Vielfalt eine Selbstverständlichkeit.

Geben wir ihnen nun auch Raum dafür!

Mit freundlichen Grüßen,

ARGUS (Schulentwicklungsgruppe des Mariengymnasiums mit Schüler-, Eltern- und Lehrervertretern)

i.A.

(Katrin Finke, StD')

Förderverein des Mariengymnasiums

i.A.

(Britta Wellhausen)

Anlagen:

A1: Pausenhalle: Planungsskizze

A2: Veranschaulichung im Legomodell: Fotos

A2: Kostenvoranschlag

stefan wiese

Von: Kati Finke <kati.finke@gmx.de>
Gesendet: Donnerstag, 26. Februar 2015 15:48
An: stefan wiese
Betreff: MG Antrag Fotos Legomodell
Anlagen: Pausenhalle Inklusionsfond Legomodell.doc

Lieber Herr Wiese!

Anbei das Dokument mit den Fotos mit der Bitte um Anfügung an Antrag.
Frau Wellhausen ist mit dem modifizierten Antrag bereits auf dem Weg zu Ihnen. Vielen Dank für Ihre ehrliche und konstruktive Beratung!

Herzliche Grüße aus Ihrer alten Schule sendet Kati Finke



Tische + Bänke

Zugang Nebengebäude

Podest

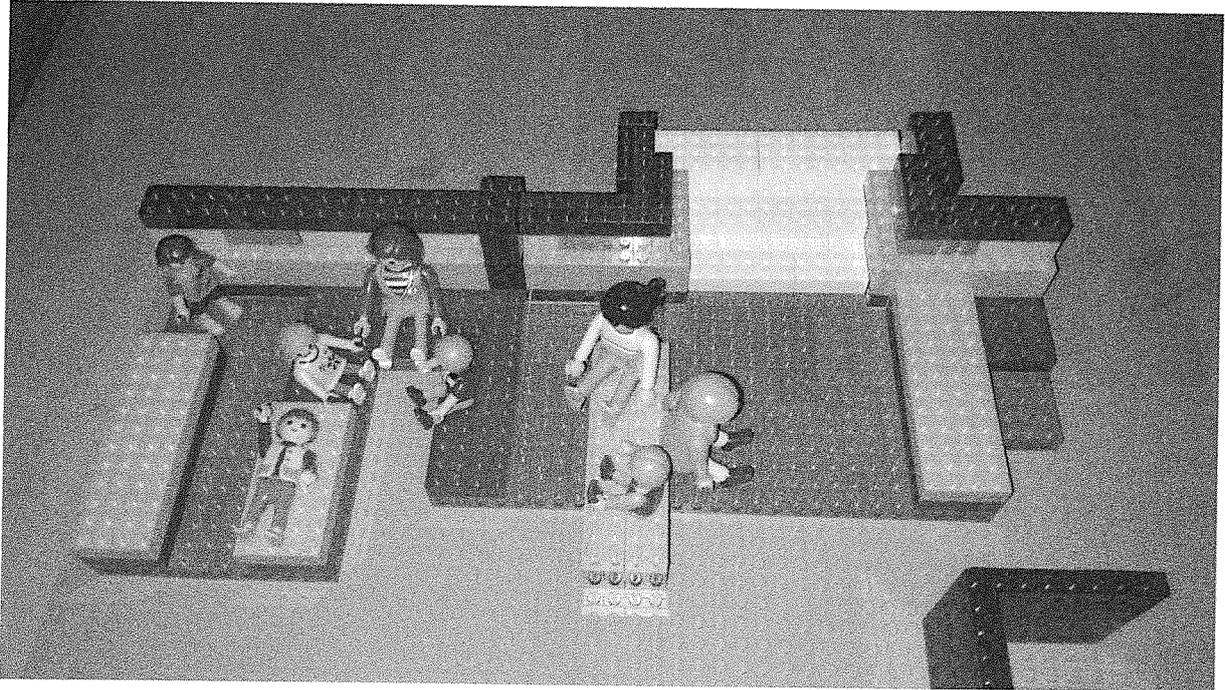
Grundriss o.M.

Würfel (66 Stk)
1,15 x 1,15 x 14

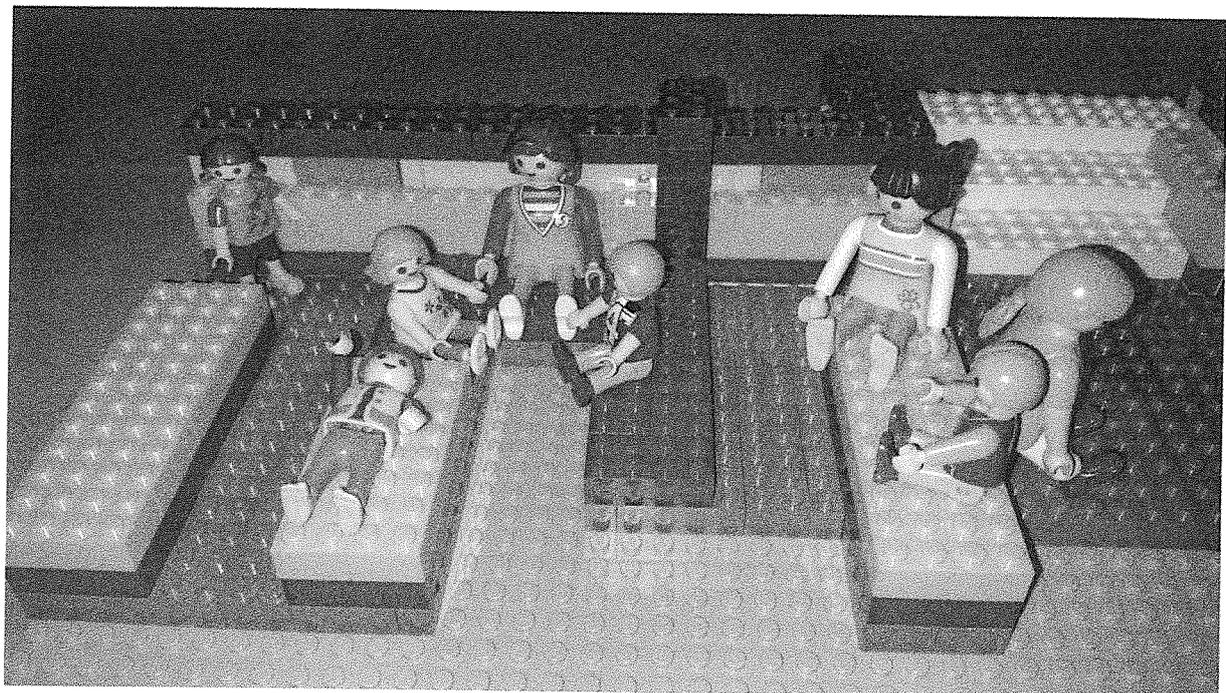
Anlage 2: Antrag Pausenhallengestaltung MG

Dieses Legomodell diente der Veranschaulichung der Planung für die beteiligten Schülerinnen und Schüler

1



2



A2



Tischlerei Kurre | Dorfstraße 19 | 26676 Harkebrügge

Firma
Architekturbüro Finke
Christoph Finke
Moorriemer Weg 6

26441 Jever

Datum: 25.02.2015

Kundennummer: 030086
USt-IdNr.: DE 117081607
Unser Zeichen: M.Kurre

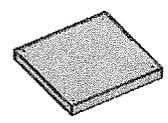
Angebot 2015-02048

Podeste

Sehr geehrte Damen und Herren,

vielen Dank für Ihre freundliche Anfrage.
Gern unterbreiten wir Ihnen das nachfolgende Angebot:

Pos.	Anz.	Einh.	Text	Einzelpreis	Gesamtpreis
1	66	Stück		186,00	12276,00



Podest
 mit den Außenmaßen B/T/H: 1150x1500x140mm
 bestehend aus 18mm Birke Multiplexplatten.
 Deckelplatte ist durchgehend.
 Oberflächenbehandlung mit speziellem Hartwachs für hohe
 Beanspruchungen.
 Das Podest ist von unten offen.

Die Verbindungen zum Stapeln der Podeste ist noch nicht geklärt.

Angebot 2015-02048

Auftragsnummer: 15-02075
Kundennummer: 030086
Blatt: 2

Pos.	Anz.	Einh.	Text	Einzelpreis	Gesamtpreis
			inklusive Fertigung und Lieferung		
Summe				€	12276,00
Mehrwertsteuer 19% auf € 12276,00				€	2332,44
Endsumme				€	14608,44

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gern zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Tischlerei
Hans - Ludwig Kurre